

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
März 2025



Sperrfrist:
28.03.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Berichtsmonat:	März 2025
Erstellungsdatum:	21.03.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2025

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südost
Bundesagentur für Arbeit
90328 Nürnberg

E-Mail: Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0911 / 179-8001

Fax: Fax: 0911 / 179-908001

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2025.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg	18
Geschäftsstellenbezirk Alzenau	21
Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg	24

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.786	16.704	16.117	82	0,5	909	5,7	5,2	3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.576	10.601	10.635	-25	-0,2	1.215	13,0	11,2	12,2
57,0% Männer	6.025	6.023	6.056	2	0,0	838	16,2	12,5	14,5
43,0% Frauen	4.551	4.578	4.579	-27	-0,6	377	9,0	9,5	9,4
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.068	1.017	991	51	5,0	139	15,0	12,6	14,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	248	242	245	6	2,5	30	13,8	17,5	16,7
37,6% 50 Jahre und älter	3.977	4.038	4.096	-61	-1,5	480	13,7	13,7	15,5
28,7% dar. 55 Jahre und älter	3.034	3.072	3.104	-38	-1,2	409	15,6	15,8	16,6
25,3% Langzeitarbeitslose	2.672	2.665	2.635	7	0,3	289	12,1	10,9	9,8
8,9% Schwerbehinderte Menschen	939	904	925	35	3,9	73	8,4	3,8	3,5
38,8% Ausländer	4.102	4.125	4.103	-23	-0,6	398	10,7	10,1	9,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.493	2.494	2.727	-1	-0,0	133	5,6	3,4	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	940	970	1.376	-30	-3,1	21	2,3	2,2	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	615	638	461	-23	-3,6	63	11,4	20,6	13,8
seit Jahresbeginn	7.714	5.221	2.727	x	x	303	4,1	3,4	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.516	2.549	1.786	-33	-1,3	-5	-0,2	7,9	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	907	766	589	141	18,4	68	8,1	29,0	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	481	547	307	-66	-12,1	-81	-14,4	-3,0	-9,7
seit Jahresbeginn	6.851	4.335	1.786	x	x	18	0,3	0,5	-8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,3	4,4	4,4
dar. Männer	5,2	5,2	5,2	x	x	x	4,5	4,7	4,6
Frauen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,6	4,5	x	x	x	4,2	4,0	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,9
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,3	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,6	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Ausländer	13,8	13,9	13,9	x	x	x	13,4	13,6	13,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,4	x	x	x	4,8	4,9	4,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.023	11.079	11.061	-56	-0,5	1.030	10,3	8,7	9,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.933	13.049	12.911	-116	-0,9	863	7,1	7,2	8,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.994	13.109	12.970	-115	-0,9	853	7,0	7,1	7,9
Unterbeschäftigungsquote	5,9	6,0	5,9	x	x	x	5,6	5,6	5,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.737	4.840	4.787	-103	-2,1	643	15,7	14,3	17,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.585	11.577	11.508	8	0,1	241	2,1	2,4	3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.417	4.370	4.372	47	1,1	25	0,6	-0,7	0,0
Bedarfsgemeinschaften	8.449	8.458	8.409	-9	-0,1	189	2,3	2,9	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	621	572	348	49	8,6	-46	-6,9	-26,3	8,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.541	920	348	x	x	-222	-12,6	-16,1	8,8
Bestand	2.853	2.706	2.713	147	5,4	-503	-15,0	-13,9	-14,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.046	7.970	7.538	76	1,0	787	10,8	9,2	7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.128	5.197	5.219	-69	-1,3	717	16,3	14,0	18,1
61,2% Männer	3.139	3.166	3.226	-27	-0,9	516	19,7	15,0	20,9
38,8% Frauen	1.989	2.031	1.993	-42	-2,1	201	11,2	12,4	13,8
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	599	549	513	50	9,1	83	16,1	13,0	18,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	102	85	76	17	20,0	8	8,5	13,3	-6,2
43,4% 50 Jahre und älter	2.226	2.296	2.310	-70	-3,0	325	17,1	15,9	18,5
35,0% dar. 55 Jahre und älter	1.793	1.858	1.854	-65	-3,5	273	18,0	17,4	17,6
10,0% Langzeitarbeitslose	511	515	510	-4	-0,8	51	11,1	10,0	12,1
10,2% Schwerbehinderte Menschen	525	511	519	14	2,7	57	12,2	5,1	7,5
23,8% Ausländer	1.218	1.249	1.279	-31	-2,5	120	10,9	12,9	25,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.449	1.425	1.715	24	1,7	92	6,8	-1,0	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	787	795	1.220	-8	-1,0	10	1,3	-4,0	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	321	302	195	19	6,3	60	23,0	26,9	-6,3
seit Jahresbeginn	4.589	3.140	1.715	x	x	108	2,4	0,5	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.456	1.386	1.059	70	5,1	48	3,4	14,6	-0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	696	590	456	106	18,0	26	3,9	28,5	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	244	242	155	2	0,8	25	11,4	4,8	24,0
seit Jahresbeginn	3.901	2.445	1.059	x	x	223	6,1	7,7	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
dar. Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,2	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,1	1,0	x	x	x	1,3	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,4	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Ausländer	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,0	4,0	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.244	5.316	5.339	-72	-1,4	745	16,6	14,4	19,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.760	5.842	5.809	-82	-1,4	810	16,4	15,8	19,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.819	5.901	5.865	-82	-1,4	799	15,9	15,3	19,2
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.737	4.840	4.787	-103	-2,1	643	15,7	14,3	17,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.740	8.734	8.579	6	0,1	122	1,4	1,9	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.448	5.404	5.416	44	0,8	498	10,1	8,6	7,1
53,0% Männer	2.886	2.857	2.830	29	1,0	322	12,6	9,8	7,9
47,0% Frauen	2.562	2.547	2.586	15	0,6	176	7,4	7,4	6,2
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	469	468	478	1	0,2	56	13,6	12,2	9,4
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	146	157	169	-11	-7,0	22	17,7	19,8	31,0
32,1% 50 Jahre und älter	1.751	1.742	1.786	9	0,5	155	9,7	10,8	11,8
22,8% dar. 55 Jahre und älter	1.241	1.214	1.250	27	2,2	136	12,3	13,5	15,2
39,7% Langzeitarbeitslose	2.161	2.150	2.125	11	0,5	238	12,4	11,1	9,3
7,6% Schwerbehinderte Menschen	414	393	406	21	5,3	16	4,0	2,1	-1,2
52,9% Ausländer	2.884	2.876	2.824	8	0,3	278	10,7	8,9	3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.044	1.069	1.012	-25	-2,3	41	4,1	10,0	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	153	175	156	-22	-12,6	11	7,7	44,6	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	294	336	266	-42	-12,5	3	1,0	15,5	35,0
seit Jahresbeginn	3.125	2.081	1.012	x	x	195	6,7	8,0	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.060	1.163	727	-103	-8,9	-53	-4,8	0,9	-18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	211	176	133	35	19,9	42	24,9	30,4	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	305	152	-68	-22,3	-106	-30,9	-8,4	-29,3
seit Jahresbeginn	2.950	1.890	727	x	x	-205	-6,5	-7,4	-18,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,7	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Ausländer	9,7	9,7	9,5	x	x	x	9,4	9,6	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.779	5.762	5.722	17	0,3	285	5,2	3,8	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.172	7.208	7.102	-36	-0,5	52	0,7	1,2	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.175	7.209	7.104	-34	-0,5	54	0,8	1,2	0,1
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.585	11.577	11.508	8	0,1	241	2,1	2,4	3,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.417	4.370	4.372	47	1,1	25	0,6	-0,7	0,0
Bedarfsgemeinschaften	8.449	8.458	8.409	-9	-0,1	189	2,3	2,9	3,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2025 bis März 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

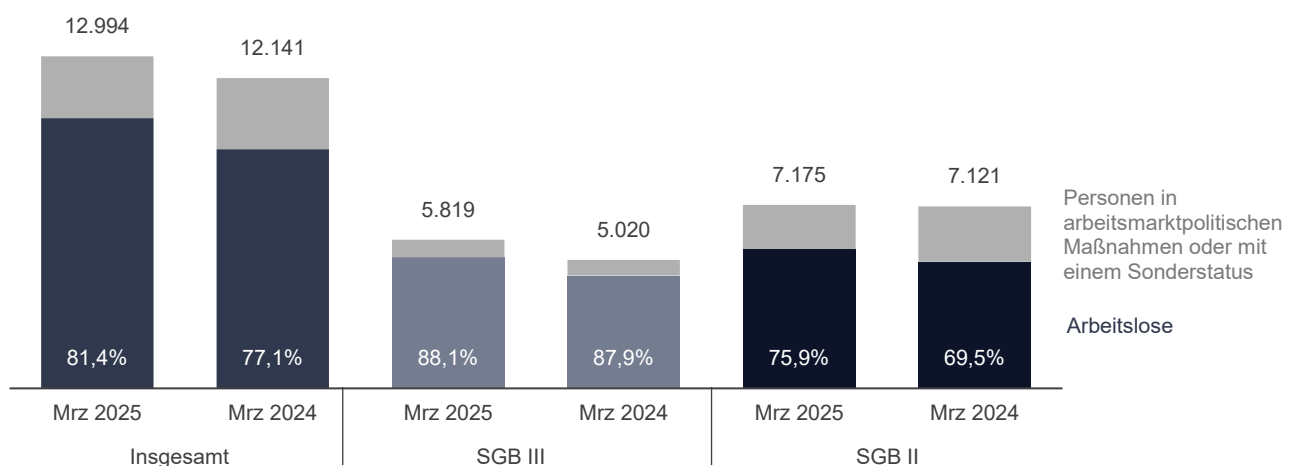
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.576	10.601	-25	-0,2	1.215	13,0	11,2	12,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	447	478	-31	-6,5	-185	-29,3	-27,7	-30,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	374	403	-29	-7,2	-81	-17,8	-14,3	-14,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	73	75	-2	-2,7	-104	-58,8	-60,7	-62,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.023	11.079	-56	-0,5	1.030	10,3	8,7	9,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.909	1.971	-62	-3,1	-168	-8,1	-0,2	-0,2
Berufliche Weiterbildung inklusive	414	394	20	5,1	47	12,8	19,4	24,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	143	143	-	-	9	6,7	4,4	-2,3
Arbeitsgelegenheiten	962	1.005	-43	-4,3	-195	-16,9	-8,0	-4,3
Fremdförderung	3	3	-	-	-2	-40,0	-40,0	-40,0
Beschäftigungszuschuss	69	69	-	-	-15	-17,9	-15,9	-14,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	319	357	-38	-10,6	-11	-3,3	8,8	-7,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.933	13.049	-116	-0,9	863	7,1	7,2	8,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	61	60	1	1,7	-10	-14,1	-15,5	-15,7
Gründungszuschuss	58	59	-1	-1,7	-12	-17,1	-15,7	-16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.994	13.109	-115	-0,9	853	7,0	7,1	7,9
Unterbeschäftigungsquote	5,9	6,0	x	x	x	5,6	5,6	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	80,9	x	x	x	77,1	77,9	78,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.128	5.197	-69	-1,3	717	16,3	14,0	18,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	116	119	-3	-2,5	28	31,8	38,4	76,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	116	119	-3	-2,5	28	31,8	38,4	76,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.244	5.316	-72	-1,4	745	16,6	14,4	19,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	516	526	-10	-1,9	65	14,4	31,2	28,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	319	293	26	8,9	66	26,1	30,2	32,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	70	83	-13	-15,7	13	22,8	62,7	44,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	127	150	-23	-15,3	-14	-9,9	20,0	12,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.760	5.842	-82	-1,4	810	16,4	15,8	19,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	59	-1	-1,7	-12	-17,1	-15,7	-16,2
Gründungszuschuss	58	59	-1	-1,7	-12	-17,1	-15,7	-16,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.819	5.901	-82	-1,4	799	15,9	15,3	19,2
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,1	88,1	x	x	x	87,9	89,1	89,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.448	5.404	44	0,8	498	10,1	8,6	7,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	331	358	-27	-7,5	-213	-39,2	-37,7	-44,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	258	283	-25	-8,8	-109	-29,7	-26,3	-33,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	73	75	-2	-2,7	-104	-58,8	-60,7	-62,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.779	5.762	17	0,3	285	5,2	3,8	2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.393	1.445	-52	-3,6	-233	-14,3	-8,1	-7,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	94	101	-7	-6,9	-20	-17,5	-3,8	9,7
Arbeitsgelegenheiten	143	143	-	-	9	6,7	4,4	-2,3
Fremdförderung	892	922	-30	-3,3	-208	-18,9	-11,4	-6,9
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-2	-40,0	-40,0	-40,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	69	69	-	-	-15	-17,9	-15,9	-14,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	192	207	-15	-7,2	3	1,6	2,0	-21,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.172	7.208	-36	-0,5	52	0,7	1,2	0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.175	7.209	-34	-0,5	54	0,8	1,2	0,1
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,9	75,0	x	x	x	69,5	69,8	71,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

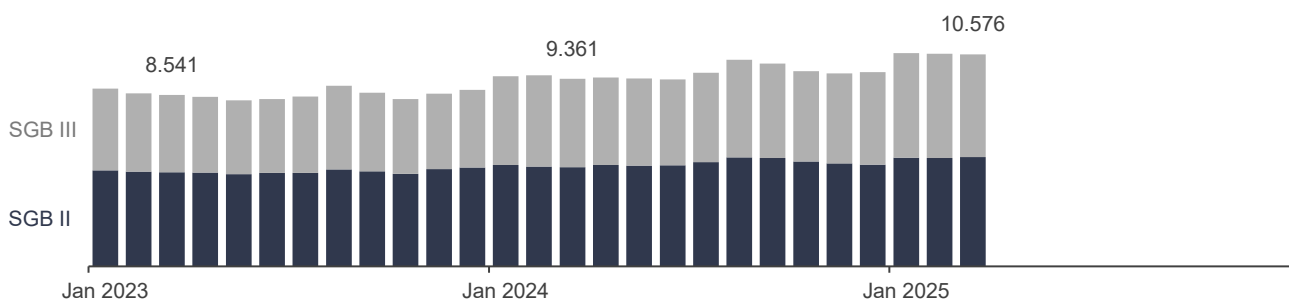
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März geringfügig verringert, und zwar um 25 auf 10.576. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.215 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.128, das sind 69 weniger als im Vormonat und 717 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.448 Arbeitslose, das ist ein Plus von 44 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2024 waren es 498 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	in %		
Insgesamt	10.576	-25	-0,2	1.215	13,0	4,9	4,9	4,3
Männer	6.025	2	0,0	838	16,2	5,2	5,2	4,5
Frauen	4.551	-27	-0,6	377	9,0	4,5	4,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	1.068	51	5,0	139	15,0	4,8	4,6	4,2
15 bis unter 20 Jahre	248	6	2,5	30	13,8	3,3	3,3	3,0
50 Jahre und älter	3.977	-61	-1,5	480	13,7	4,8	4,9	4,3
55 Jahre und älter	3.034	-38	-1,2	409	15,6	5,4	5,5	4,9
Deutsche	6.474	-2	-0,0	817	14,4	3,4	3,4	3,0
Ausländer	4.102	-23	-0,6	398	10,7	13,8	13,9	13,4
Rechtskreis SGB III	5.128	-69	-1,3	717	16,3	2,4	2,4	2,0
Männer	3.139	-27	-0,9	516	19,7	2,7	2,7	2,3
Frauen	1.989	-42	-2,1	201	11,2	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	599	50	9,1	83	16,1	2,7	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	102	17	20,0	8	8,5	1,4	1,1	1,3
50 Jahre und älter	2.226	-70	-3,0	325	17,1	2,7	2,8	2,3
55 Jahre und älter	1.793	-65	-3,5	273	18,0	3,2	3,4	2,8
Deutsche	3.910	-38	-1,0	597	18,0	2,1	2,1	1,8
Ausländer	1.218	-31	-2,5	120	10,9	4,1	4,2	4,0
Rechtskreis SGB II	5.448	44	0,8	498	10,1	2,5	2,5	2,3
Männer	2.886	29	1,0	322	12,6	2,5	2,5	2,2
Frauen	2.562	15	0,6	176	7,4	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	469	1	0,2	56	13,6	2,1	2,1	1,8
15 bis unter 20 Jahre	146	-11	-7,0	22	17,7	2,0	2,1	1,7
50 Jahre und älter	1.751	9	0,5	155	9,7	2,1	2,1	2,0
55 Jahre und älter	1.241	27	2,2	136	12,3	2,2	2,1	2,0
Deutsche	2.564	36	1,4	220	9,4	1,4	1,3	1,2
Ausländer	2.884	8	0,3	278	10,7	9,7	9,7	9,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

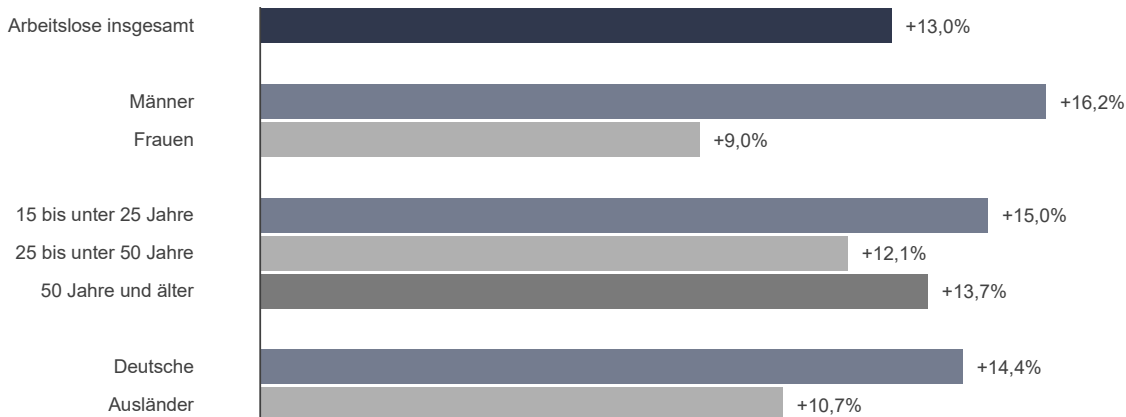
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

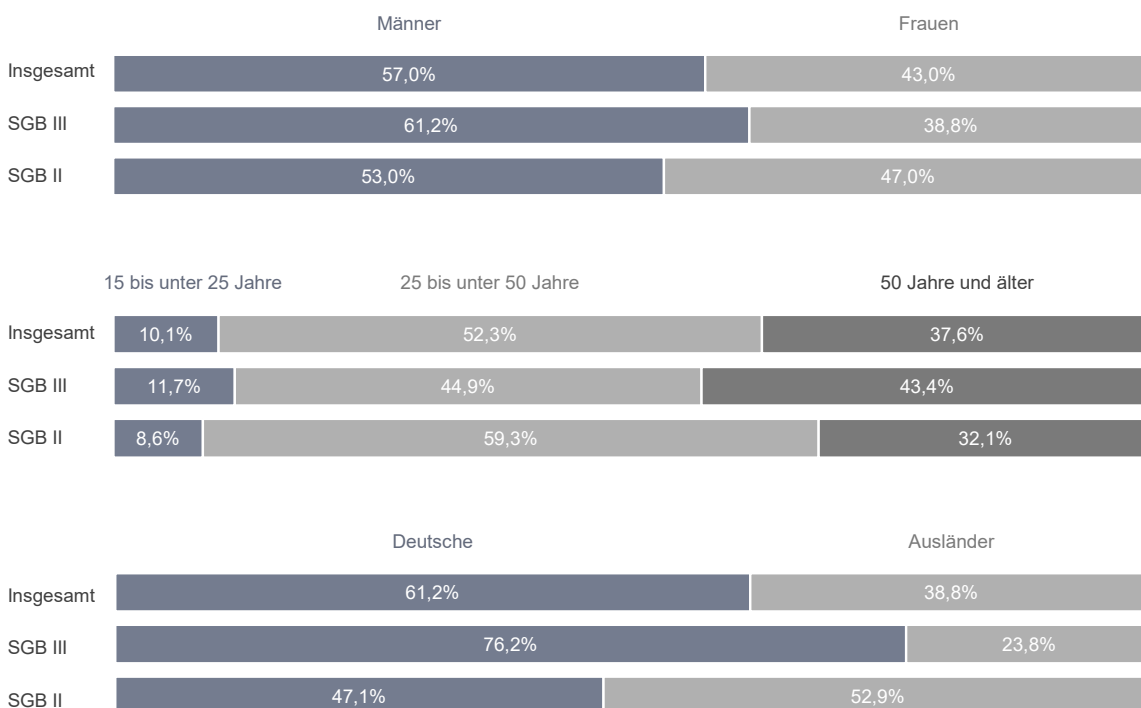
März 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +9% bei Frauen bis +16% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

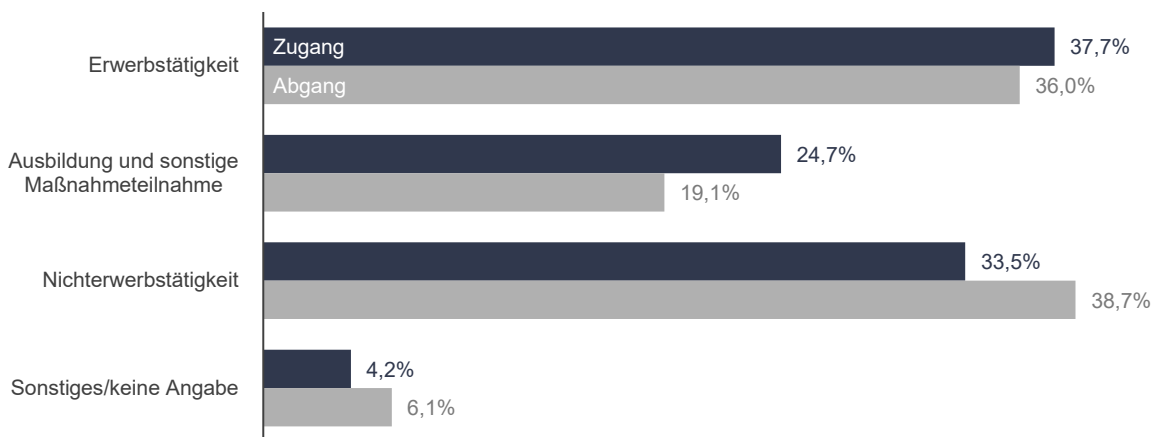
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.493 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 133 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.516 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es 7.714 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 303 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.851 Abmeldungen von Arbeitslosen (+18). Im März meldeten sich 940 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 907 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 68 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.493	-1	-0,0	133	5,6	7.714	303	4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	940	-30	-3,1	21	2,3	3.286	132	4,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	900	-25	-2,7	18	2,0	3.153	106	3,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	9	60,0	-	-	70	18	34,6
Selbständigkeit	16	-12	-42,9	4	33,3	61	9	17,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	615	-23	-3,6	63	11,4	1.714	228	15,3
Nichterwerbstätigkeit	834	61	7,9	49	6,2	2.406	-69	-2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	592	86	17,0	88	17,5	1.656	54	3,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	210	-23	-9,9	-38	-15,3	652	-107	-14,1
Sonstiges/keine Angabe	104	-9	-8,0	-	-	308	12	4,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.516	-33	-1,3	-5	-0,2	6.851	18	0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	907	141	18,4	68	8,1	2.262	185	8,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	841	147	21,2	56	7,1	2.087	159	8,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	29	-	-	3	11,5	73	9	14,1
Selbständigkeit	34	-8	-19,0	8	30,8	95	16	20,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	481	-66	-12,1	-81	-14,4	1.335	-131	-8,9
Nichterwerbstätigkeit	974	-98	-9,1	10	1,0	2.798	-17	-0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	653	-78	-10,7	18	2,8	1.809	-46	-2,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	243	-31	-11,3	-24	-9,0	766	13	1,7
Sonstiges/keine Angabe	154	-10	-6,1	-2	-1,3	456	-19	-4,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

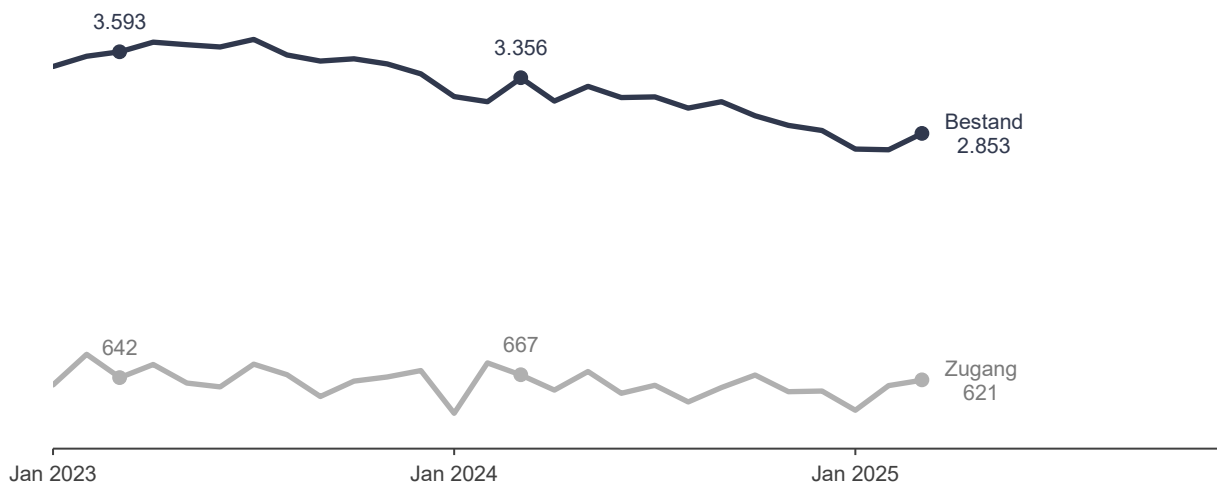
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
März 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im März 2.853 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 147 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 503 Stellen weniger (–15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 621 neue Arbeitsstellen, das waren 46 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.541 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 222 oder 13%. Zudem wurden im März 494 Arbeitsstellen abgemeldet, 64 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.591 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 148 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	621	49	8,6	-46	-6,9	1.541	-222	-12,6
dar. sofort zu besetzen	567	87	18,1	56	11,0	1.367	61	4,7
sozialversicherungspflichtig	607	45	8,0	-52	-7,9	1.513	-219	-12,6
dar. sofort zu besetzen	558	82	17,2	53	10,5	1.351	65	5,1
Bestand	2.853	147	5,4	-503	-15,0	2.757	-472	-14,6
dar. sofort zu besetzen	2.800	167	6,3	-410	-12,8	2.704	-402	-12,9
sozialversicherungspflichtig	2.815	139	5,2	-499	-15,1	2.725	-456	-14,3
dar. sofort zu besetzen	2.766	160	6,1	-403	-12,7	2.674	-385	-12,6
Abgang	494	-137	-21,7	64	14,9	1.591	-148	-8,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	488	-134	-21,5	66	15,6	1.571	-120	-7,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

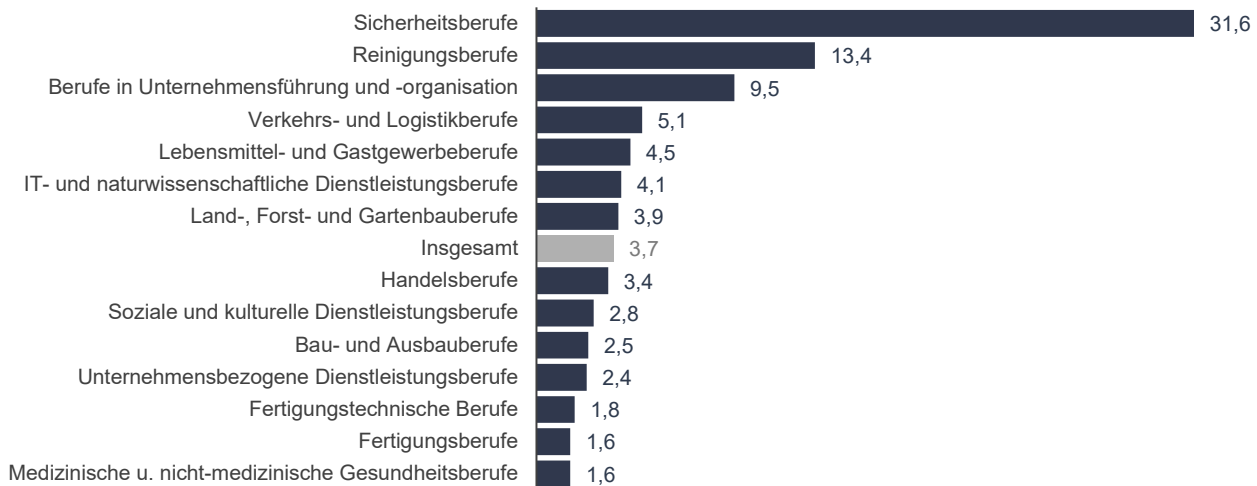
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.576	100	-25	-0,2	1.215	13,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	173	1,6	-15	-8,0	15	9,5
Fertigungsberufe	653	6,2	-3	-0,5	94	16,8
Fertigungstechnische Berufe	1.010	9,5	47	4,9	199	24,5
Bau- und Ausbauberufe	514	4,9	-16	-3,0	58	12,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	642	6,1	4	0,6	19	3,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	397	3,8	2	0,5	17	4,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	430	4,1	3	0,7	48	12,6
Handelsberufe	1.086	10,3	16	1,5	174	19,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	970	9,2	-2	-0,2	135	16,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	304	2,9	-7	-2,3	33	12,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	261	2,5	2	0,8	47	22,0
Sicherheitsberufe	632	6,0	23	3,8	124	24,4
Verkehrs- und Logistikberufe	2.112	20,0	7	0,3	173	8,9
Reinigungsberufe	897	8,5	12	1,4	35	4,1
Keine Angabe	495	4,7	-98	-16,5	44	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen	2.853	100	147	5,4	-503	-15,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	1,5	-1	-2,2	1	2,3
Fertigungsberufe	401	14,1	40	11,1	-24	-5,6
Fertigungstechnische Berufe	550	19,3	-2	-0,4	-50	-8,3
Bau- und Ausbauberufe	206	7,2	16	8,4	-37	-15,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	142	5,0	9	6,8	1	0,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	244	8,6	9	3,8	-36	-12,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	156	5,5	23	17,3	-8	-4,9
Handelsberufe	315	11,0	12	4,0	-77	-19,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	102	3,6	2	2,0	-55	-35,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	126	4,4	4	3,3	-36	-22,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	64	2,2	-4	-5,9	-31	-32,6
Sicherheitsberufe	20	0,7	-2	-9,1	-23	-53,5
Verkehrs- und Logistikberufe	416	14,6	39	10,3	-102	-19,7
Reinigungsberufe	67	2,3	2	3,1	-26	-28,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

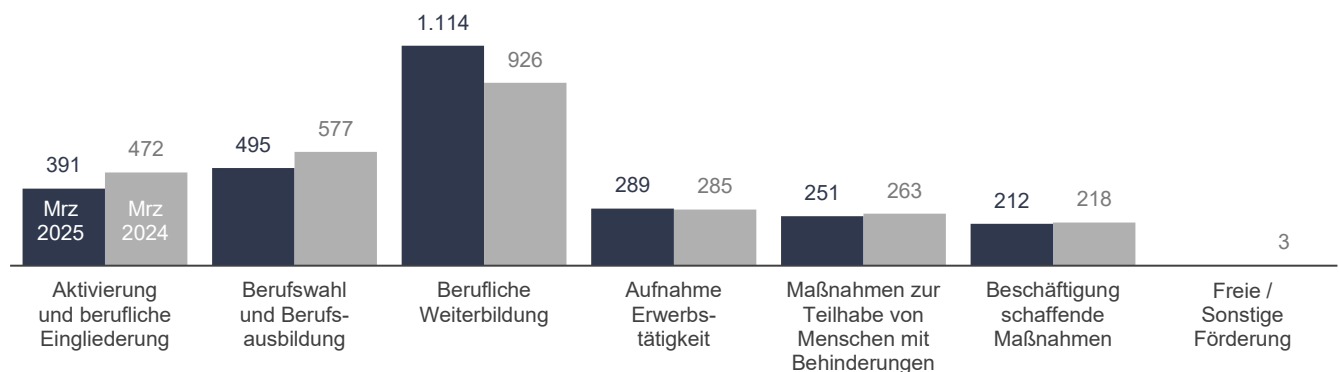
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg
März 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	371	-42	-10,2	5	1,4	1.045	8	0,8
Berufswahl und Berufsausbildung	27	6	28,6	-62	-69,7	68	-75	-52,4
Berufliche Weiterbildung	108	7	6,9	-10	-8,5	330	39	13,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	65	10	18,2	28	75,7	158	25	18,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-4	-22,2	-5	-26,3	48	-3	-5,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	30	-59	-66,3	-2	-6,3	154	18	13,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-5	-100,0	3	-4	-57,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	391	-29	-6,9	-81	-17,2	391	-69	-15,1
Berufswahl und Berufsausbildung	495	27	5,8	-82	-14,2	487	-82	-14,4
Berufliche Weiterbildung	1.114	-6	-0,5	188	20,3	1.132	235	26,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	289	-10	-3,3	4	1,4	292	9	3,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	251	-17	-6,3	-12	-4,6	260	-7	-2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	212	-	-	-6	-2,8	209	-9	-4,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	-	-1	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	297	41	16,0	20	7,2	837	95	12,8
Berufswahl und Berufsausbildung	33	-25	-43,1	-26	-44,1	100	-60	-37,5
Berufliche Weiterbildung	123	-23	-15,8	39	46,4	376	91	31,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	28	58,3	38	100,0	200	63	46,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	10	100,0	5	33,3	41	4	10,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	30	-46	-60,5	-1	-3,2	151	26	20,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	5	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

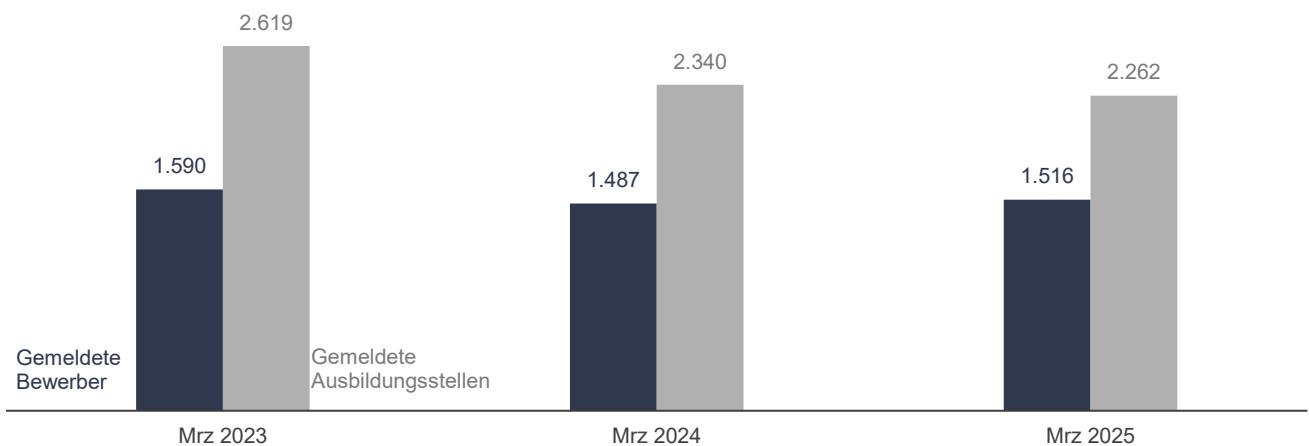
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg 1.516 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 29 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 2.262 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 78 (–3%). Ende März waren 904 Bewerber noch unversorgt und 1.368 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+64 oder +8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+97 oder +8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.516	29	2,0	1.487	1.590
versorgte Bewerber	612	-35	-5,4	647	659
einmündende Bewerber	399	-38	-8,7	437	425
andere ehemalige Bewerber	158	3	1,9	155	173
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	55	-	-	55	61
unversorgte Bewerber	904	64	7,6	840	931
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.262	-78	-3,3	2.340	2.619
betriebliche Ausbildungsstellen	2.244	-87	-3,7	2.331	2.601
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	18	9	100,0	9	18
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.368	97	7,6	1.271	1.479
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,49	x	x	1,57	1,65
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,51	x	x	1,51	1,59

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

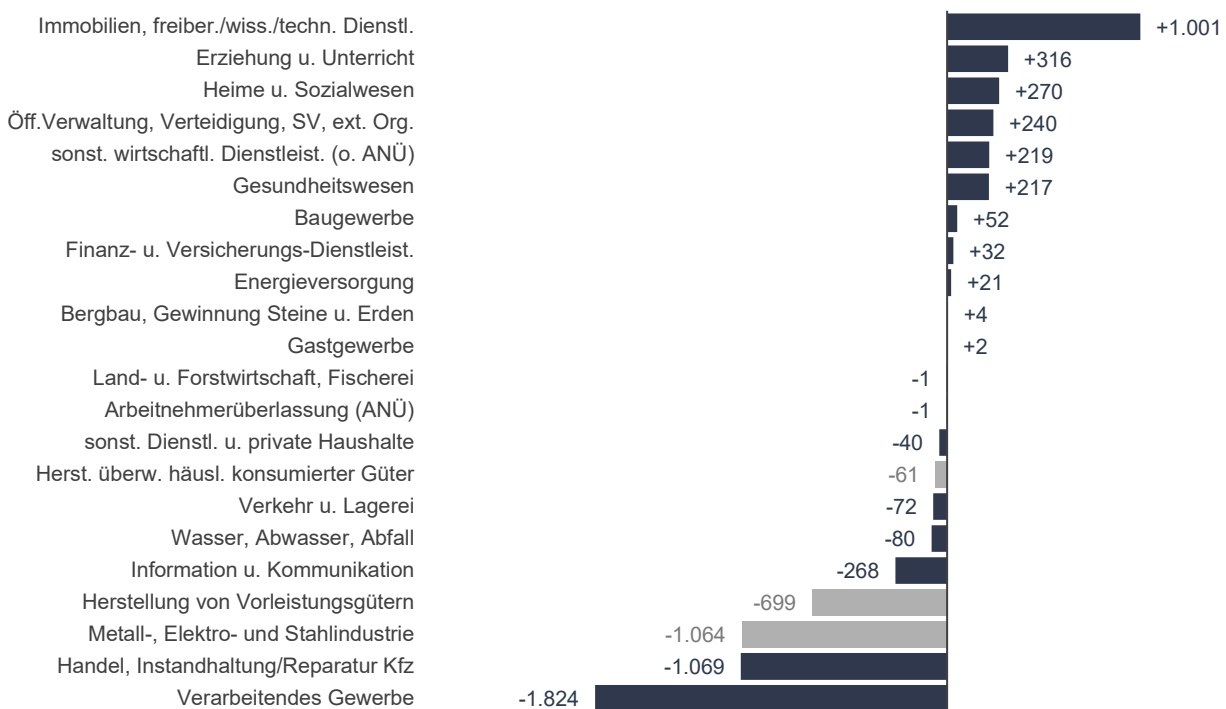
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 149.286. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 981 oder 0,7%, nach –1.258 oder –0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.001 oder +10,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.824 oder –4,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	149.286	147.962	148.696	149.401	150.267	-981	-0,7
54,8% Männer	81.836	81.041	81.496	81.945	82.708	-872	-1,1
45,2% Frauen	67.450	66.921	67.200	67.456	67.559	-109	-0,2
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	16.649	15.402	15.897	16.445	16.947	-298	-1,8
63,8% 25 bis unter 55 Jahre	95.244	95.292	95.736	96.019	96.537	-1.293	-1,3
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	35.750	35.680	35.542	35.388	35.289	461	1,3
70,4% Vollzeit	105.040	103.876	104.875	105.695	106.777	-1.737	-1,6
29,6% Teilzeit	44.246	44.086	43.821	43.706	43.490	756	1,7
83,6% Deutsche	124.808	123.719	124.608	125.369	126.107	-1.299	-1,0
16,4% Ausländer	24.478	24.243	24.088	24.032	24.160	318	1,3

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

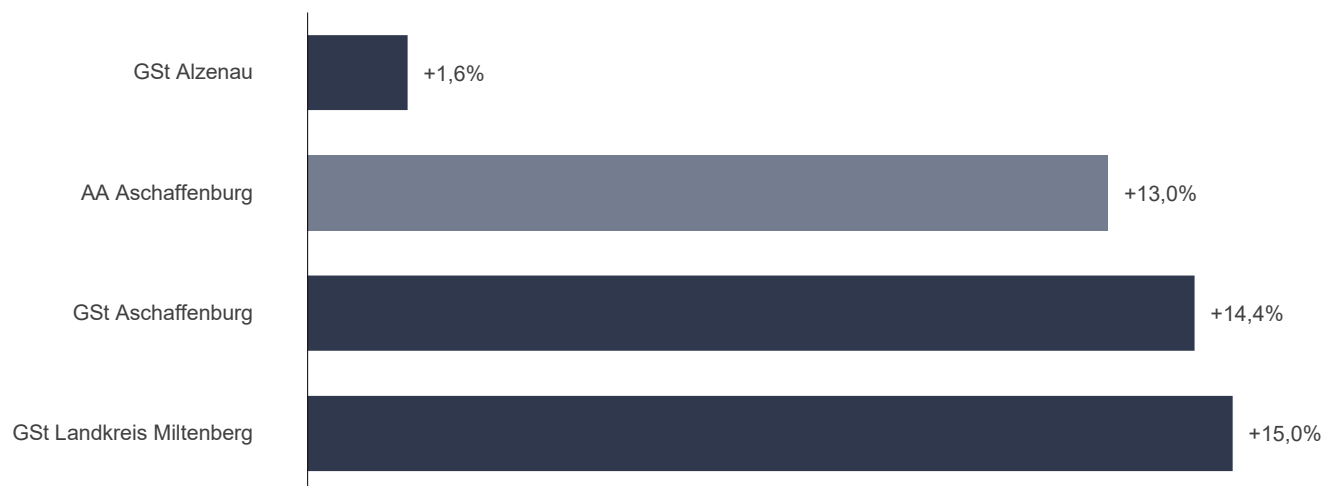
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

März 2025

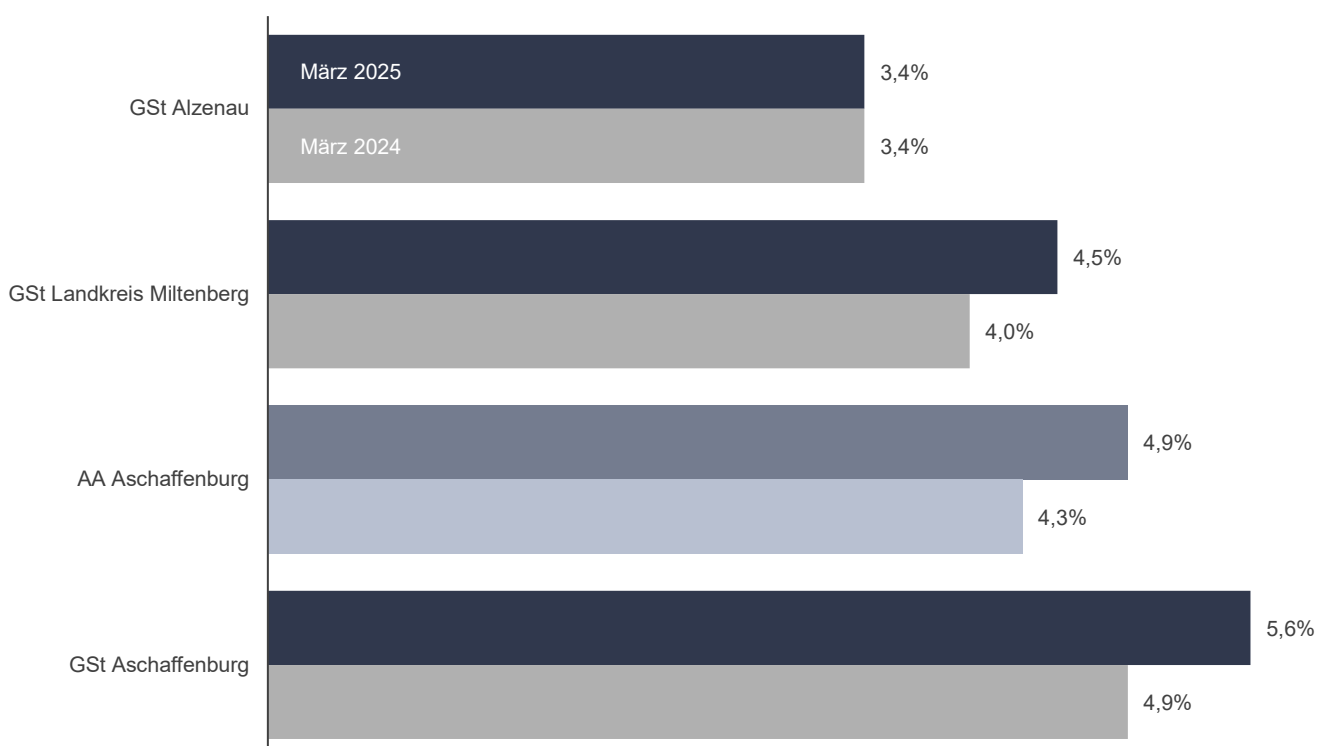
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Alzenau; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Landkreis Miltenberg mit einer Zunahme von 15%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2025 von 3,4% in Alzenau bis 5,6% in Aschaffenburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 36 auf 6.028 Personen verringert. Das waren 758 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%. Dabei meldeten sich 1.333 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.374 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.169 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.671 Abmeldungen von Arbeitslosen (-30). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 135 Stellen auf 1.507 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 218 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 358 neue Arbeitsstellen, 36 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 776 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 167.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				9.625	9.601	9.247	24	0,2	440	4,8	4,5	2,8
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				6.028	6.064	6.043	-36	-0,6	758	14,4	13,9	15,8
56,4%	Männer	3.402	3.397	3.403	5	0,1	504	17,4	14,9	18,2		
43,6%	Frauen	2.626	2.667	2.640	-41	-1,5	254	10,7	12,7	12,9		
10,3%	15 bis unter 25 Jahre	623	580	535	43	7,4	71	12,9	8,8	3,5		
2,2%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	133	128	128	5	3,9	-	-	7,6	-		
36,5%	50 Jahre und älter	2.198	2.269	2.300	-71	-3,1	325	17,4	19,7	23,0		
27,9%	dar. 55 Jahre und älter	1.680	1.713	1.739	-33	-1,9	303	22,0	24,5	25,9		
26,1%	Langzeitarbeitslose	1.573	1.577	1.554	-4	-0,3	198	14,4	16,0	13,7		
8,4%	Schwerbehinderte Menschen	506	493	508	13	2,6	38	8,1	4,9	7,4		
41,2%	Ausländer	2.482	2.507	2.469	-25	-1,0	220	9,7	11,3	11,8		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.333	1.362	1.474	-29	-2,1	33	2,5	-0,9	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit				518	535	747	-17	-3,2	16	3,2	-1,1	14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				376	357	272	19	5,3	35	10,3	12,3	15,7
15 bis unter 25 Jahre				236	241	157	-5	-2,1	28	13,5	15,3	-19,1
55 Jahre und älter				241	247	367	-6	-2,4	-15	-5,9	-1,6	27,4
seit Jahresbeginn				4.169	2.836	1.474	x	x	131	3,2	3,6	8,1
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.374	1.351	946	23	1,7	28	2,1	5,1	-11,6
dar. in Erwerbstätigkeit				495	406	315	89	21,9	57	13,0	17,7	-9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				283	320	168	-37	-11,6	-44	-13,5	-5,0	-27,6
15 bis unter 25 Jahre				182	183	111	-1	-0,5	4	2,2	1,7	-26,5
55 Jahre und älter				288	285	190	3	1,1	23	8,7	8,8	-7,8
seit Jahresbeginn				3.671	2.297	946	x	x	-30	-0,8	-2,5	-11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				5,6	5,6	5,6	x	x	x	4,9	5,0	4,9
Männer				5,9	5,9	5,9	x	x	x	5,1	5,2	5,1
Frauen				5,2	5,3	5,3	x	x	x	4,8	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre				5,7	5,3	4,9	x	x	x	5,0	4,8	4,7
15 bis unter 20 Jahre				3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,4	3,7
50 bis unter 65 Jahre				5,5	5,7	5,8	x	x	x	4,8	4,8	4,8
55 bis unter 65 Jahre				6,2	6,3	6,4	x	x	x	5,3	5,3	5,3
Ausländer				14,9	15,0	14,8	x	x	x	14,8	14,7	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen				6,1	6,2	6,2	x	x	x	5,4	5,5	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				358	243	175	115	47,3	36	11,2	-43,0	-10,3
Zugang seit Jahresbeginn				776	418	175	x	x	-167	-17,7	-32,7	-10,3
Bestand				1.507	1.372	1.422	135	9,8	-218	-12,6	-15,0	-15,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 33 auf 2.766 Personen verringert. Das waren 464 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 771 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 771 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Beginn des Jahres gab es 2.454 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.059 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+117).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.334	4.311	4.077	23	0,5	408	10,4	10,5	8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.766	2.799	2.794	-33	-1,2	464	20,2	18,5	21,1
61,4% Männer	1.697	1.697	1.732	-	-	309	22,3	18,2	24,1
38,6% Frauen	1.069	1.102	1.062	-33	-3,0	155	17,0	19,0	16,4
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	357	318	275	39	12,3	62	21,0	12,4	7,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	49	38	7	14,3	7	14,3	25,6	-24,0
40,9% 50 Jahre und älter	1.132	1.191	1.205	-59	-5,0	239	26,8	27,7	30,6
32,3% dar. 55 Jahre und älter	894	944	952	-50	-5,3	203	29,4	32,0	30,9
8,8% Langzeitarbeitslose	244	256	254	-12	-4,7	33	15,6	26,7	31,6
9,8% Schwerbehinderte Menschen	272	264	268	8	3,0	43	18,8	7,8	12,1
26,3% Ausländer	728	742	755	-14	-1,9	68	10,3	12,1	23,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	771	775	908	-4	-0,5	52	7,2	-1,3	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	426	429	652	-3	-0,7	20	4,9	-5,7	12,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	171	106	25	14,6	45	29,8	32,6	-8,6
15 bis unter 25 Jahre	165	159	90	6	3,8	33	25,0	13,6	-30,8
55 Jahre und älter	143	146	256	-3	-2,1	14	10,9	0,7	40,7
seit Jahresbeginn	2.454	1.683	908	x	x	85	3,6	2,0	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	771	721	567	50	6,9	45	6,2	5,9	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	365	304	229	61	20,1	21	6,1	15,2	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	142	97	-4	-2,8	14	11,3	8,4	44,8
15 bis unter 25 Jahre	116	104	66	12	11,5	10	9,4	9,5	-17,5
55 Jahre und älter	187	154	133	33	21,4	37	24,7	3,4	20,9
seit Jahresbeginn	2.059	1.288	567	x	x	117	6,0	5,9	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Frauen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,9	2,5	x	x	x	2,7	2,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,3	1,0	x	x	x	1,4	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,1	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,6	3,6	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Ausländer	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 3 auf 3.262 Personen verringert. Das waren 294 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 562 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 603 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.715 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.612 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-147).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.291	5.290	5.170	1	0,0	32	0,6	0,1	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.262	3.265	3.249	-3	-0,1	294	9,9	10,3	11,6
52,3% Männer	1.705	1.700	1.671	5	0,3	195	12,9	11,8	12,6
47,7% Frauen	1.557	1.565	1.578	-8	-0,5	99	6,8	8,7	10,6
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	266	262	260	4	1,5	9	3,5	4,8	-0,8
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	79	90	-2	-2,5	-7	-8,3	-1,3	15,4
32,7% 50 Jahre und älter	1.066	1.078	1.095	-12	-1,1	86	8,8	12,1	15,6
24,1% dar. 55 Jahre und älter	786	769	787	17	2,2	100	14,6	16,3	20,3
40,7% Langzeitarbeitslose	1.329	1.321	1.300	8	0,6	165	14,2	14,2	10,7
7,2% Schwerbehinderte Menschen	234	229	240	5	2,2	-5	-2,1	1,8	2,6
53,8% Ausländer	1.754	1.765	1.714	-11	-0,6	152	9,5	10,9	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	562	587	566	-25	-4,3	-19	-3,3	-0,3	13,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	106	95	-14	-13,2	-4	-4,2	23,3	31,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	186	166	-6	-3,2	-10	-5,3	-1,6	39,5
15 bis unter 25 Jahre	71	82	67	-11	-13,4	-5	-6,6	18,8	4,7
55 Jahre und älter	98	101	111	-3	-3,0	-29	-22,8	-4,7	4,7
seit Jahresbeginn	1.715	1.153	566	x	x	46	2,8	6,0	13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	630	379	-27	-4,3	-17	-2,7	4,3	-29,2
dar. in Erwerbstätigkeit	130	102	86	28	27,5	36	38,3	25,9	2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	178	71	-33	-18,5	-58	-28,6	-13,6	-57,0
15 bis unter 25 Jahre	66	79	45	-13	-16,5	-6	-8,3	-7,1	-36,6
55 Jahre und älter	101	131	57	-30	-22,9	-14	-12,2	15,9	-40,6
seit Jahresbeginn	1.612	1.009	379	x	x	-147	-8,4	-11,4	-29,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Männer	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,6
Frauen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,2	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,2
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Ausländer	10,5	10,6	10,3	x	x	x	10,5	10,4	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,0	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 30 auf 1.190 Personen verringert. Das waren 19 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 273 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–9). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 873 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 776 Abmeldungen von Arbeitslosen (+11). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 8 Stellen auf 503 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 48 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 98 neue Arbeitsstellen, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 302 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 13.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.921	1.920	1.826	1	0,1	-49	-2,5	-3,0	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.190	1.220	1.229	-30	-2,5	19	1,6	1,7	3,1
57,1% Männer	679	698	710	-19	-2,7	25	3,8	4,2	4,7
42,9% Frauen	511	522	519	-11	-2,1	-6	-1,2	-1,5	1,0
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	87	89	97	-2	-2,2	-10	-10,3	-8,2	4,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	24	-	-	1	5,6	-13,6	4,3
44,5% 50 Jahre und älter	530	538	541	-8	-1,5	-5	-0,9	-0,4	0,4
35,3% dar. 55 Jahre und älter	420	422	424	-2	-0,5	1	0,2	-	-0,5
27,0% Langzeitarbeitslose	321	325	331	-4	-1,2	-3	-0,9	-3,6	-0,6
10,9% Schwerbehinderte Menschen	130	129	132	1	0,8	5	4,0	4,9	5,6
28,2% Ausländer	335	346	347	-11	-3,2	25	8,1	2,4	2,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	252	291	330	-39	-13,4	-3	-1,2	13,2	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	134	157	-23	-17,2	-1	-0,9	32,7	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	72	63	-16	-22,2	11	24,4	33,3	37,0
15 bis unter 25 Jahre	34	32	43	2	6,3	-5	-12,8	-28,9	13,2
55 Jahre und älter	50	63	95	-13	-20,6	-6	-10,7	18,9	9,2
seit Jahresbeginn	873	621	330	x	x	53	6,5	9,9	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	273	304	199	-31	-10,2	-9	-3,2	21,1	-14,2
dar. in Erwerbstätigkeit	105	88	66	17	19,3	-9	-7,9	15,8	-31,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	72	33	-16	-22,2	11	24,4	18,0	13,8
15 bis unter 25 Jahre	35	40	23	-5	-12,5	-4	-10,3	21,2	-11,5
55 Jahre und älter	56	67	67	-11	-16,4	-8	-12,5	9,8	36,7
seit Jahresbeginn	776	503	199	x	x	11	1,4	4,1	-14,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Männer	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	2,2	x	x	x	1,6	2,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,4	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Ausländer	9,8	10,1	10,1	x	x	x	9,5	10,4	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	98	141	63	-43	-30,5	-38	-27,9	28,2	46,5
Zugang seit Jahresbeginn	302	204	63	x	x	13	4,5	33,3	46,5
Bestand	503	495	449	8	1,6	-48	-8,7	-4,1	-13,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 13 auf 681 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 179 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 181 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-3). Seit Beginn des Jahres gab es 614 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 511 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.065	1.042	964	23	2,2	81	8,2	2,4	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	681	694	674	-13	-1,9	53	8,4	7,1	4,5
62,4% Männer	425	430	428	-5	-1,2	39	10,1	7,8	3,6
37,6% Frauen	256	264	246	-8	-3,0	14	5,8	6,0	6,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	56	52	57	4	7,7	-8	-12,5	-16,1	1,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	10	3	42,9	-1	-9,1	-41,7	-16,7
48,6% 50 Jahre und älter	331	345	339	-14	-4,1	-15	-4,3	-1,4	-4,8
39,9% dar. 55 Jahre und älter	272	284	277	-12	-4,2	-13	-4,6	-1,4	-7,0
12,8% Langzeitarbeitslose	87	80	80	7	8,8	9	11,5	-7,0	-5,9
13,8% Schwerbehinderte Menschen	94	88	89	6	6,8	16	20,5	14,3	9,9
18,2% Ausländer	124	120	110	4	3,3	30	31,9	20,0	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	179	208	227	-29	-13,9	3	1,7	20,2	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	95	121	150	-26	-21,5	-10	-9,5	28,7	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	50	30	-8	-16,0	20	90,9	78,6	7,1
15 bis unter 25 Jahre	26	26	30	-	-	-1	-3,7	-18,8	7,1
55 Jahre und älter	30	52	65	-22	-42,3	-14	-31,8	44,4	-12,2
seit Jahresbeginn	614	435	227	x	x	39	6,8	9,0	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	181	184	146	-3	-1,6	-3	-1,6	18,7	-8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	86	68	55	18	26,5	-3	-3,4	4,6	-30,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	39	21	-4	-10,3	14	66,7	30,0	50,0
15 bis unter 25 Jahre	22	31	22	-9	-29,0	-3	-12,0	63,2	4,8
55 Jahre und älter	44	45	49	-1	-2,2	-2	-4,3	-	40,0
seit Jahresbeginn	511	330	146	x	x	13	2,6	5,1	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,9	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,6	0,9	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Ausländer	3,6	3,5	3,2	x	x	x	2,9	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 17 auf 509 Personen verringert. Das waren 34 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 73 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 92 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 259 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 14 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 265 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–2).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	856	878	862	-22	-2,5	-130	-13,2	-8,6	-7,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	509	526	555	-17	-3,2	-34	-6,3	-4,7	1,5
49,9% Männer	254	268	282	-14	-5,2	-14	-5,2	-1,1	6,4
50,1% Frauen	255	258	273	-3	-1,2	-20	-7,3	-8,2	-3,2
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	31	37	40	-6	-16,2	-2	-6,1	5,7	8,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	12	14	-3	-25,0	2	28,6	20,0	27,3
39,1% 50 Jahre und älter	199	193	202	6	3,1	10	5,3	1,6	10,4
29,1% dar. 55 Jahre und älter	148	138	147	10	7,2	14	10,4	3,0	14,8
46,0% Langzeitarbeitslose	234	245	251	-11	-4,5	-12	-4,9	-2,4	1,2
7,1% Schwerbehinderte Menschen	36	41	43	-5	-12,2	-11	-23,4	-10,9	-2,3
41,5% Ausländer	211	226	237	-15	-6,6	-5	-2,3	-5,0	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	73	83	103	-10	-12,0	-6	-7,6	-1,2	25,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	13	7	3	23,1	9	128,6	85,7	-36,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	22	33	-8	-36,4	-9	-39,1	-15,4	83,3
15 bis unter 25 Jahre	8	6	13	2	33,3	-4	-33,3	-53,8	30,0
55 Jahre und älter	20	11	30	9	81,8	8	66,7	-35,3	130,8
seit Jahresbeginn	259	186	103	x	x	14	5,7	12,0	25,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	92	120	53	-28	-23,3	-6	-6,1	25,0	-27,4
dar. in Erwerbstätigkeit	19	20	11	-1	-5,0	-6	-24,0	81,8	-35,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	33	12	-12	-36,4	-3	-12,5	6,5	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	13	9	*	4	44,4	-1	-7,1	-35,7	*
55 Jahre und älter	12	22	18	-10	-45,5	-6	-33,3	37,5	28,6
seit Jahresbeginn	265	173	53	x	x	-2	-0,7	2,4	-27,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,1	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,3	x	x	x	0,6	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Ausländer	6,1	6,6	6,9	x	x	x	6,6	7,3	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 41 auf 3.358 Personen gestiegen. Das waren 438 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 908 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 103 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 869 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-24). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.672 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 119 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.404 Abmeldungen von Arbeitslosen (+37).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März geringfügig gestiegen, und zwar um 4 auf 843; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 237 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 165 neue Arbeitsstellen, 44 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 463 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 68.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.240	5.183	5.044	57	1,1	518	11,0	10,0	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.358	3.317	3.363	41	1,2	438	15,0	10,1	9,7
57,9% Männer	1.944	1.928	1.943	16	0,8	309	18,9	11,5	12,2
42,1% Frauen	1.414	1.389	1.420	25	1,8	129	10,0	8,3	6,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	358	348	359	10	2,9	78	27,9	27,5	38,6
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	95	93	1	1,1	29	43,3	46,2	57,6
37,2% 50 Jahre und älter	1.249	1.231	1.255	18	1,5	160	14,7	10,1	10,4
27,8% dar. 55 Jahre und älter	934	937	941	-3	-0,3	105	12,7	9,7	10,1
23,2% Langzeitarbeitslose	778	763	750	15	2,0	94	13,7	7,9	7,1
9,0% Schwerbehinderte Menschen	303	282	285	21	7,4	30	11,0	1,4	-3,7
38,3% Ausländer	1.285	1.272	1.287	13	1,0	153	13,5	10,1	8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	908	841	923	67	8,0	103	12,8	7,8	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	311	301	472	10	3,3	6	2,0	-2,0	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	209	126	-26	-12,4	17	10,2	33,1	1,6
15 bis unter 25 Jahre	142	131	114	11	8,4	3	2,2	8,3	-8,8
55 Jahre und älter	178	178	233	-	-	38	27,1	14,8	2,2
seit Jahresbeginn	2.672	1.764	923	x	x	119	4,7	0,9	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	869	894	641	-25	-2,8	-24	-2,7	8,2	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	307	272	208	35	12,9	20	7,0	57,2	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	155	106	-13	-8,4	-48	-25,3	-6,6	34,2
15 bis unter 25 Jahre	128	138	94	-10	-7,2	-	-	38,0	-16,8
55 Jahre und älter	183	192	159	-9	-4,7	10	5,8	16,4	7,4
seit Jahresbeginn	2.404	1.535	641	x	x	37	1,6	4,1	-1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,0	4,1	4,2
Männer	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,1	4,4	4,4
Frauen	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,4	4,6	x	x	x	3,5	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,6	3,5	x	x	x	2,6	2,5	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	3,9	4,0	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,7	4,7
Ausländer	13,5	13,4	13,5	x	x	x	12,5	12,8	13,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	5,0	x	x	x	4,4	4,5	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	165	188	110	-23	-12,2	-44	-21,1	-21,7	34,1
Zugang seit Jahresbeginn	463	298	110	x	x	-68	-12,8	-7,5	34,1
Bestand	843	839	842	4	0,5	-237	-21,9	-17,1	-14,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 23 auf 1.681 Personen verringert. Das waren 200 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 499 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 504 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 1.521 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.331 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+93).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.647	2.617	2.497	30	1,1	298	12,7	9,9	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.681	1.704	1.751	-23	-1,3	200	13,5	9,9	19,4
60,5% Männer	1.017	1.039	1.066	-22	-2,1	168	19,8	13,2	24,1
39,5% Frauen	664	665	685	-1	-0,2	32	5,1	5,2	12,9
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	186	179	181	7	3,9	29	18,5	27,0	49,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	29	28	7	24,1	2	5,9	20,8	47,4
45,4% 50 Jahre und älter	763	760	766	3	0,4	101	15,3	8,9	14,3
37,3% dar. 55 Jahre und älter	627	630	625	-3	-0,5	83	15,3	8,8	13,2
10,7% Langzeitarbeitslose	180	179	176	1	0,6	9	5,3	-0,6	-0,6
9,5% Schwerbehinderte Menschen	159	159	162	-	-	-2	-1,2	-3,0	-0,6
21,8% Ausländer	366	387	414	-21	-5,4	22	6,4	12,5	37,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	499	442	580	57	12,9	37	8,0	-8,1	-2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	266	245	418	21	8,6	-	-	-12,2	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	81	59	2	2,5	-5	-5,7	-	-7,8
15 bis unter 25 Jahre	89	80	75	9	11,3	-11	-11,0	-	-8,5
55 Jahre und älter	117	106	162	11	10,4	29	33,0	-1,9	14,9
seit Jahresbeginn	1.521	1.022	580	x	x	-16	-1,0	-4,9	-2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	504	481	346	23	4,8	6	1,2	29,0	-5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	245	218	172	27	12,4	8	3,4	67,7	6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	61	37	10	16,4	-3	-4,1	-12,9	-15,9
15 bis unter 25 Jahre	80	79	55	1	1,3	6	8,1	46,3	-32,9
55 Jahre und älter	121	109	102	12	11,0	1	0,8	32,9	14,6
seit Jahresbeginn	1.331	827	346	x	x	93	7,5	11,8	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Männer	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,1	2,3	2,2
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,1	1,1	x	x	x	1,3	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,9	3,1	3,0
Ausländer	3,9	4,1	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

März 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 64 auf 1.677 Personen gestiegen. Das waren 238 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 409 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 66 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 365 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.151 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.073 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-56).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.593	2.566	2.547	27	1,1	220	9,3	10,2	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.677	1.613	1.612	64	4,0	238	16,5	10,3	0,8
55,3% Männer	927	889	877	38	4,3	141	17,9	9,6	0,5
44,7% Frauen	750	724	735	26	3,6	97	14,9	11,2	1,2
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	172	169	178	3	1,8	49	39,8	28,0	29,0
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	66	65	-6	-9,1	27	81,8	61,0	62,5
29,0% 50 Jahre und älter	486	471	489	15	3,2	59	13,8	12,1	4,7
18,3% dar. 55 Jahre und älter	307	307	316	-	-	22	7,7	11,6	4,3
35,7% Langzeitarbeitslose	598	584	574	14	2,4	85	16,6	10,8	9,8
8,6% Schwerbehinderte Menschen	144	123	123	21	17,1	32	28,6	7,9	-7,5
54,8% Ausländer	919	885	873	34	3,8	131	16,6	9,1	-1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	409	399	343	10	2,5	66	19,2	33,4	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	56	54	-11	-19,6	6	15,4	100,0	17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	128	67	-28	-21,9	22	28,2	68,4	11,7
15 bis unter 25 Jahre	53	51	39	2	3,9	14	35,9	24,4	-9,3
55 Jahre und älter	61	72	71	-11	-15,3	9	17,3	53,2	-18,4
seit Jahresbeginn	1.151	742	343	x	x	135	13,3	10,3	-8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	365	413	295	-48	-11,6	-30	-7,6	-8,8	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	62	54	36	8	14,8	12	24,0	25,6	-7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	94	69	-23	-24,5	-45	-38,8	-2,1	97,1
15 bis unter 25 Jahre	48	59	39	-11	-18,6	-6	-11,1	28,3	25,8
55 Jahre und älter	62	83	57	-21	-25,3	9	17,0	-	-3,4
seit Jahresbeginn	1.073	708	295	x	x	-56	-5,0	-3,5	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,5	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,4	x	x	x	1,3	1,6	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,7
Ausländer	9,7	9,3	9,2	x	x	x	8,7	9,0	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.